

**1. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Wasserversorgung des
Wasserversorgungs- und Abwasserzweckverbandes Güstrow – Bützow – Sternberg
vom 26. November 2007**

Aufgrund der §§ 5, 15, 150 ff. der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (KV, M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. Juni 2004 (GVOBl. M-V S. 205 ff.) zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Dezember 2007 (GVOBl. M-V S. 410) sowie der §§ 2, 6, und 10 des Kommunalabgabengesetzes Mecklenburg-Vorpommern (KAG, M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. April 2005 (GVOBl. M-V S. 146), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Dezember 2007 (GVOBl. M-V S. 410) wird nach Beschlussfassung der Verbandsversammlung vom 17. November 2010 folgende Satzung erlassen:

**Artikel 1
Änderung der Gebührensatzung**

Die Gebührensatzung für die Wasserversorgung des Wasserversorgungs- und Abwasserzweckverbandes Güstrow – Bützow – Sternberg vom 26. November 2007 wird wie folgt geändert:

1. § 3 Abs. 2 wird wie folgt neu gefasst:

Die Grundgebühr beträgt monatlich:

Qn in m ³ /h	Grundgebühr in Euro/Monat	
	Netto	Brutto
bis Qn 2,5	7,94	8,50
bis Qn 6	19,06	20,39
bis Qn 10	31,76	33,98
bis Qn 15	47,64	50,97
bis Qn 25	79,40	84,96
bis Qn 40	127,04	135,93
bis Qn 60	190,56	203,90
bis Qn 150	476,40	509,75

2. § 3 Abs. 3 Satz 2 wird wie folgt neu gefasst:

Die Mengengebühr beträgt netto 1,73 EUR (1,85 EUR brutto) pro entnommenen m³ Trinkwasser.

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2011 in Kraft.

Rostock, den 01.12.2010

Dr. Uwe Heinze
Verbandsvorsteher

Veröffentlicht: AmtsBl. M-V/AAz. 2020 S. 1150

Hinweis:

Ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in der Kommunalverfassung enthalten oder aufgrund der Kommunalverfassung erlassen worden sind, kann nach Ablauf eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden. Diese Folge tritt nicht ein, wenn der Verstoß innerhalb der Jahresfrist unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber dem Wasserversorgungs- und Abwasserzweckverband Güstrow – Bützow – Sternberg geltend gemacht wird. Eine Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs-, oder Bekanntmachungsvorschriften kann abweichend hiervon stets geltend gemacht werden (Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern in der Fassung der Bekanntmachung von 08.06.2004, zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.12.2007, § 5 Abs. 5).